

Hausaufgabenkontrolle - täglich?

Beitrag von „Melosine“ vom 3. April 2009 08:14

Ich kontrolliere jeden Tag, ob die Hausaufgaben gemacht wurden. Gerade in Klasse 1 finde ich es auch nicht zu aufwändig. Fehler fallen einem dabei schon oft direkt ins Auge; ich sage den Kindern aber, dass ich nicht nach allen Fehlern schaue.

Ansonsten sammle ich die Mathearbeitshefte und die Schreibhefte regelmäßig ein und kontrolliere genauer.

Auch im Unterricht kontrolliere ich alles, was die Kinder arbeiten. Sie kommen damit zu mir oder melden sich, dann gucke ich drüber und stempale. So habe ich auch den Überblick, wer was gearbeitet hat und wer nicht.

Ganz am Anfang meines Lehrerseins habe ich das aber auch nicht hinbekommen. Da habe ich, wie andere Kollegen hier, eben die Hefte regelmäßig eingesammelt und dann nachgeguckt. Dabei gab es aber schon vereinzelte "Nachfragen" von Eltern, ob denn die Hausaufgaben nicht kontrolliert würden, das Kind sei ja so gar nicht motiviert welche anzufertigen.

Grundsätzlich, besonders in Klasse 3 und 4, finde ich es sinnvoll, nachzusehen, ob die Hausis gemacht wurden, den Kindern aber zu sagen, dass man nicht jeden Tag auf Richtigkeit kontrolliert. So würdigt man zumindest täglich die Mühe der Kinder.